

Tischtennis

Die Tischtennis-Gruppe der SG BeNi trifft sich immer montags zwischen 17 und 20 Uhr zum Training in der Turnhalle des Sportzentrums der Universität im Rahmen des Hochschulsportprogramms für Behinderte.

Wir sind bei „voller Besetzung“ momentan acht Leute (Dagmar, Maria, Charlie, Franz, Peter, Ludwig, Waldemar und Wolfgang) - manche schon „alte Hasen“, manche sind neu hinzugekommen.

Gespielt wird Einzel, Doppel oder auch zu dritt - ganz nach Belieben; wir stellen das immer ganz spontan zusammen. Dabei sind wir zwar mit vollem Einsatz bei der Sache, ohne das Ganze aber zu verbissen und ehrgeizig zu sehen: der Spaß am Spiel steht immer im Vordergrund, und oft wird über besonders glückliche (oder auch unglückliche) Bälle herzlich gelacht!

Tischtennis ist eine sehr weit verbreitete, und dadurch sehr integrative Sportart: es kann buchstäblich jede(r) mit jedem spielen, ganz gleich ob jung, ob alt, Rollstuhlfahrer oder Fußgänger, behindert oder nichtbehindert. Dies kommt dem Grundgedanken unseres Vereins in besonderer Weise nahe. Voraussetzung für diesen Sport ist nur eine ausreichend gute Auge-Hand-Koordination und Reaktionsfähigkeit.

Die Materialkosten beim Tischtennis halten sich in sehr geringen Grenzen (man benötigt im Prinzip nur Schläger und Bälle sowie einen Tisch). Bei den Trainingsstunden an der Universität stehen Tischtennisplatten und Bälle zur Verfügung, auch Leihschläger sind vorhanden, wenn man keinen eigenen Schläger hat.

Alle interessierten Sportler(innen), die sich das alles einmal anschauen – und noch besser selbst ausprobieren - möchten, sind herzlich eingeladen, bei uns mal vorbeizukommen und mitzumachen. Auch für Anfänger steht unser Training jederzeit offen. Wir freuen uns über jede(n) neuen Mitspieler(in)!

Karl Boegner



